

BEHÖRDEN INFORMIEREN

slowUp Werdenberg-Liechtenstein

Am Sonntag, 7. Mai 2017 fand in den Regionen Werdenberg und Liechtenstein bereits zum 12. Mal der traditionelle slowUp statt. Auch in Gams stand die Hauptstrasse zwischen der Grenze zu Sax bis zur Grabser Grenze von 10.00 und 17.00 Uhr wiederum dem Langsamverkehr zur Verfügung. Nieselregen und grauer, wolkenverhangener Himmel prägten den diesjährigen slowUp. Rund 13'000 Teilnehmende nutzten trotz schlechten Wettervorhersagen den einzigartigen Sonntag, um die autofreien Hauptstrassen und die vielen Festplätze entlang der Strecke zu erleben. Die Verantwortlichen vermelden eine reibungslose, bestens organisierte Grossveranstaltung in allen slowUp-Gemeinden. Der nächste slowUp Werdenberg-Liechtenstein findet am 6. Mai 2018 statt. Der Gemeinderat dankt allen beteiligten Helferinnen und Helfern, welche mit ihrem Einsatz zu einem gelungenen Anlass beigetragen haben ganz herzlich. Gleichzeitig gibt er der Hoffnung Ausdruck, dass die Veranstaltung im 2018 mehr Wetterglück hat.

Neue Institutionsleitung fürs „Möösl“

Die Heimleiterin, Frau Steffi Lüchinger, wird bekanntlich per 30. September 2017 in Pension gehen. Aufgrund der Stellenausschreibung für die Besetzung der Schlüsselposition als Institutionsleiter/-in sind 28 Bewerbungen eingegangen.

Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 5. Mai 2017 die bisherige Pflegedienstleiterin, Frau Birgit Ramos, Schaan, als neue Institutionsleiterin für das Alterswohnheim „Möösl“ gewählt. Birgit Ramos bildete sich in den letzten Jahren zur Institutionsleiterin weiter und hat nach erfolgreichem Abschluss im Dezember 2016 ihr Diplom als „Institutionsleiterin im Gesundheitswesen“ in Empfang nehmen können. Birgit Ramos arbeitet seit gut 3 Jahren im Alterswohnheim „Möösl“ und kennt damit die Bewohner/innen, alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Abläufe und Organisation bestens.



Der Stellenantritt erfolgt am 1. September 2017. Gemeinderat und Heimkommission wünschen Frau Birgit Ramos in ihrer neuen Tätigkeit viel Freude und Befriedigung. Die Neubesetzung der Funktion als Pflegedienstleitung wird die Heimkommission nun umgehend an die Hand nehmen.

An dieser Stelle dankt der Gemeinderat Frau Steffi Lüchinger ganz herzlich für die gute und umsichtige Führung des Alterswohnheims während der vergangenen fast 17 Jahre. Den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Zuhause zu bieten in dem sie sich zuhause fühlen können; dies war und ist das Ziel des Alterswohnheims „Möösl“.

Aus der Schule

„Alpe-Bachelor“

In der Schule Gams ist viel los. Zurzeit wird in der 3. Oberstufe fleissig für den Theaterauftritt „Alpe-Bachelor“ geübt. Die Aufführungen sind jeweils am 9. und 10. Juni 2017 um 20 Uhr in der Turnhalle „Widem“. Türöffnung ist um 19.30 Uhr. Alle Mitwirkenden freuen sich riesig auf viele begeisterte Theaterbesucher.

Handarbeits- und Werkausstellung

An der Handarbeit- und Werkausstellung vom 22. und 23. Juni, können sich alle Interessierten ein Bild von den, übers ganze Jahr gebastelten, genähten, gesägten, gemalten, etc. Kunstwerken erfreuen oder inspirieren lassen. Alle drei Jahre findet dieser Anlass statt. Dieses Jahr im Schulhaus Widem, unter dem Motto „*Rund um d'Welt*“. Es werden Werke aus allen Schulstufen und allen Schulhäusern ausgestellt.

Projektstage Oberstufe

Am 22./23. und 24. Mai sind im Schulhaus Widem Projektstage angesagt. Aus den vielen Angeboten, wie Kunstbegegnung, Beauty und Entspannung, Racket, Schach, Museen in der Umgebung, Boxsack nähen, Fotostory, Graffitikunst und Streetdance, welche die Lehrer anbieten, konnten die Schüler auswählen.

Schulwegsicherheit

Immer wieder ist die Schulwegsicherheit ein grosses Thema. Bereits im Kindergarten führt die Schule Gams Verkehrsschulungen mit einem Polizisten durch. Die Kinder lernen dabei mit der benötigten Vorsicht, aber auch mit sichtbarem Stolz und Eifer, sich richtig im Strassenverkehr zu verhalten. Der Schulweg liegt grundsätzlich in der Verantwortung der Eltern und darum hat die Schule Gams einen Flyer erarbeitet, welche Grundsätze, Anregungen und Tipps für die Eltern bereithält, unter anderem in den „10 goldenen Regeln für Eltern“. Der Flyer „Schulwegsicherheit“ wird jeweils zu Beginn des Schuljahres den Schülern mit nach Hause gegeben und ist auch auf der Homepage der Schule Gams.

Schulische Heilpädagogin

Frau Jasmin Erhard übernimmt ab dem neuen Schuljahr im Schulhaus „Höfli“ ein Teilpensum als Schulische Heilpädagogin. Der Schulrat und das Lehrerteam heissen sie jetzt schon herzlich willkommen.

Zählung leer stehender Wohnungen

Leerwohnungen widerspiegeln die Situation auf dem Wohnungs- und Liegenschaftenmarkt. Sie sind ein wichtiger Indikator der Konjunkturlage. Deshalb führt das Bundesamt für Statistik alljährlich eine Zählung der leerstehenden Wohnungen und Häuser durch. Stichtag ist jeweils der 1. Juni. Es sollen soweit möglich alle auf dem Markt angebotenen Leerwohnungen erfasst werden. Als Leerwohnungen im Sinne dieser Zählung gelten alle möblierten oder unmöblierten Wohnungen oder Einfamilienhäuser, die am Stichtag unbesetzt, aber bewohnbar sind und solche die am Stichtag zur dauernden Miete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten werden.

Die Gemeinderatskanzlei ist mit der Erstellung dieser Leerwohnungsstatistik beauftragt und ersucht deshalb alle Liegenschaftseigentümer, Leerwohnungen und Wohnhäuser, welche am 1. Juni 2017 nicht besetzt sind zu melden. Sie können uns leer stehende Wohnungen entweder telefonisch an die Nr. 058 228 23 52 oder per Mail an gemeinde@gams.ch melden.

Infoanlass „WohnenPlus“

Der Gemeinderat hat die interessierte Bevölkerung am 15. Mai 2017 zu einer Informations- und Diskussionsveranstaltung zum Thema Wohnen im Alter eingeladen. Rund 120 Personen sind der Einladung gefolgt und haben sich über den Stand der bisherigen Arbeiten und ein mögliches Konzept informieren lassen.

Die demographische Entwicklung führt in den kommenden Jahren dazu, dass bis ins Jahr 2030 deutlich mehr Personen in unserem Kanton und auch in der Gemeinde Gams leben werden. Auch die Altersstruktur der Menschen, die bereits hier wohnen, erfährt einen Wandel. Künftig gibt es deutlich mehr über 65-jährige Personen, sowohl insgesamt als auch gemessen an der gesamten Bevölkerung. Diese Veränderungen betreffen auch die Wohnbedürfnisse und Wohnmobilität. Zwar kann die bisherige Wohnmobilität statistisch mit den Umzügen älterer Haushalte gemessen werden. Aufgrund der gesellschaftlichen Veränderungen darf aber nicht davon ausgegangen werden, dass diese Dynamiken für die nächsten zehn Jahre linear fortgeführt werden können. Aus all diesen Gründen wird dies zu einer veränderten Nachfrage nach Wohnangeboten führen. Die Möglichkeit, in unmittelbarer Nähe gewisse Serviceleistungen in Anspruch nehmen zu können, scheint ein künftiges Bedürfnis zu sein, welches im „Möösl“ angeboten werden könnte.

Mittels Konzeptstudie sind in einer ersten Phase im Rahmen einer Gesamtbetrachtung verschiedene Möglichkeiten für die Erweiterung des Alterswohnheims „Möösl“ geprüft worden. Denn auch die Nachfrage nach Plätzen in Alters- und Pflegeheimen wird künftig höher sein. Dabei hat sich rasch gezeigt, dass die Fragen gesamtheitlich in einem Konzept „Wohnen im Alter“ eingebettet und bearbeitet werden sollten. Die Politische Gemeinde Gams verfügt rund um das Alterswohnheim über Bauland, welches die Ausgangslage für ein mögliches Erweiterungsprojekt und auch Projekte im Bereich Wohnen im Alter vereinfacht.

Der sehr gut besuchte Anlass wurde von Dr. Jean-Claude Kleiner, Gemeindeberatung, St. Gallen begleitet und moderiert. Verschiedene Fachleute aus den Bereichen Raumplanung und Projektentwicklung haben erste Studienskizzen aufgezeigt, wie und wo ein solches Projekt in der Zukunft realisiert werden könnte. In vier Arbeitsgruppen sind dann wichtige Fragen erörtert worden. Die dabei geäusserten Punkte sind für den Gemeinderat und auch für die Arbeitsgruppe sehr wichtig und wertvoll. Die Wahl der Organisationsform und die mögliche Trägerschaft für ein solches Projekt sind in der jetzigen Phase noch völlig offen.



Grosses Interesse an der Infoveranstaltung „WohnenPlus“

Der Gemeinderat dankt den Mitwirkenden ganz herzlich für die aktive Mitarbeit. Er wird die Erkenntnisse aus der Begegnung mit der Bevölkerung in die weiteren Arbeiten einbeziehen und das Projekt „WohnenPlus“ weiter entwickeln. Als realistischer Zeitrahmen für die Erarbeitung und Realisierung eines solchen Projekts wurde ein grober Zeitrahmen von vier bis fünf Jahren genannt.

Arbeitsvergaben Neubau Reservoir Hardegg

Die Baumeisterarbeiten für den Neubau des Reservoirs „Hardegg“ sind in vollem Gange und kommen zügig voran. Der Gemeinderat hat verschiedene weitere Arbeiten wie folgt in Auftrag vergeben:

- Sanitärarbeiten an Firma Dürr Haustechnik AG, 9473 Gams
- Rohrinstallationen und Metallbauarbeiten an Firma SIHRO Tech AG, 8370 Sirnach
- Zaunarbeiten an Firma Roth Zaun AG, 9473 Gams
- Eingangstüre an Firma Romag Aquacare AG, 3186 Düringen
- Entfeuchtung und Luftfilter an Firma Krüger AG, 9113 Degersheim
- Pumpen an Firma KSB (Schweiz) AG, 4665 Oftringen
- Reinigung und Desinfektion an Firma Aquagrischa AG, 7252 Klosters-Dorf
- Kunstharz-Bodenbeschichtung an Firma Walo Bertschinger AG St.Gallen, 9300 Wittenbach
- Malerarbeiten an Firma Hanspeter Kaiser, Malergeschäft, 9473 Gams

Aufhebung Brunnenkorporation Hueb

Nachdem die Brunnenkorporation (BK) Hueb bereits an der GV 2015 den Anschluss an die Wasserversorgung Gams mehrheitlich beschlossen hat, versorgt die Wasserversorgung seit dem 26. Juli 2016 die Haushalte der ehemaligen BK Hueb mit einwandfreiem Trinkwasser aus dem Versorgungsnetz der Gemeinde-Wasserversorgung Gams. Noch ausstehend war die formelle Aufhebung der Brunnenkorporation in Anwendung des Gesetzes über gemeinschaftliche Unternehmen. Der Gemeinderat hat die Aufhebung des Unternehmens verfügt, nachdem die Wasserversorgung Gams die Aufgaben der Korporation vollumfänglich wahrnimmt. Die Verfügung ist allen ehemaligen Mitgliedern der BK Hueb eröffnet worden. Ein allfälliges Rechtsmittelverfahren bleibt vorbehalten.

Abstellplatz zu vermieten

Auf dem „Gasenzenplatz“ vermietet die Gemeinde Gams auf den 1. Juli 2017 einen gedeckten Autoabstellplatz bei der Bushaltestelle „Gasenzen“. Interessenten können sich gerne bei der Gemeinderatskanzlei melden.

Deckbelagsarbeiten „Möösli“

Auf den „neuen“ Erschliessungsstrassen im Gebiet „Möösli-Churzbreiten“ fehlt noch der Deckbelag. Es wurde seinerzeit bewusst noch zugewartet mit dem Einbau, damit allfällige Setzungen oder vor allem auch kleinere Schäden die im Rahmen der Bauarbeiten der vielen Neubauten entstehen, im Rahmen des Deckbelagseinbaus „geflickt“ werden können. Die Firma E. Weber AG, Wattwil wird die Deckbelagsarbeiten gemäss Werkvertrag ausführen. Die Anwohnerinnen und Anwohner werden rechtzeitig von der Bauleitung über allfällige Behinderungen bei der Zu- und Wegfahrt zu ihren Liegenschaften informiert. Die Ausführung der Arbeiten ist witterungsabhängig und in der Zeit zwischen Ende Juni und Anfang Juli vorgesehen.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung über Auffahrt

Die Büros der Gemeinde- und Schulverwaltung bleiben infolge Feiertag an Auffahrt, 25. Mai 2017 sowie am Freitag, 26. Mai 2017 den ganzen Tag geschlossen. Die ausfallende Zeit wird vom Personal kompensiert. Bei Todesfällen gibt der Anrufbeantworter unter der Nummer 058 228 23 50 Auskunft über die Anlaufstellen. Wir sind am Montag, 29. Mai 2017 gerne wieder für Sie da. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Kontrollbericht ARA Simmiwinggel

Das Amt für Umwelt und Energie (AFU) nimmt zum Betrieb der ARA Gams-Simmiwinggel aufgrund des Jahresberichts 2016 des Klärwerksmeisters Stellung. Aus dem Kontrollbericht 2016 des AFU kann entnommen werden, dass die Anforderungen an die Abwasserqualität im Ablauf der ARA und an die Reinigungsleistung im 2016 jederzeit sehr gut eingehalten waren und dass die ARA Gams kompetent und mit Engagement geführt und betrieben wird. Die Eigenkontrolle erfolgt gewissenhaft und mit hoher Qualität bei der Analytik und bei der Dokumentation der Daten.

Für den geleisteten Einsatz zum Schutz der Simmi und der nachfolgenden Gewässer und die tadellose Wartung der Anlagen dankt der Gemeinderat dem Klärwerkmeister Martin Hardegger und seinen Stellvertretern ganz herzlich.

Herzliche Gratulation

Im Juni feiern folgende Personen in Gams ihren 80., 85. oder höheren Geburtstag:

| | | |
|---------------------------|--------------------|------------|
| Camilla Gubser-Hardegger | Gasenzenstrasse 37 | 01.06.1937 |
| Sofia Wenk-Fischermann | Eggli 1070 | 01.06.1937 |
| Gottlieb Haldner-Scherrer | Underfelsbach 31 | 15.06.1929 |
| Christian Hardegger-Lukac | Gasenzenstrasse 58 | 19.06.1937 |
| Johann Kaiser-Fisch | Vorburg 3 | 23.06.1929 |
| Aloisia Wessner-Dürr | Stelz 1146 | 29.06.1930 |

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen gute Gesundheit, viel Glück und Zufriedenheit.

Agenda

- Freitag, 16. Juni 2017, 20 h, Alte Mühle Gams | Duo Luna-tic „On Air“; Zwei aussergewöhnliche Frauen machen Radio, wie man es noch nie gehört (und gesehen) hat. Claire aus Berlin und Olli aus Ostparis (oder doch eher aus Genf...), zwei Frauen, die unterschiedlicher nicht sein könnten, begleiten sich auch in ihrem neuesten Bühnenprogramm wieder gegenseitig am, auf, in und über dem Klavier. Diesmal steht „Erlebnis-Radio“ auf dem Programm.

Handänderungen

Chromy Hans-Günter, wohnhaft gewesen Feld 2, 9473 Gams an Wagner Chromy-Pfaff Erika, Feld 2, 9473 Gams: ½ Miteigentum an Nr. S20224, StWE-WQ 134/1000 (4 ½-Zimmerwohnung), Feld

Lenherr Josef, Feld 9, 9473 Gams an Kesseli AG, Breiten 3, 9473 Gams: Grundstück Nr. 101, Breiten, Wohnhaus Nr. 456, Garage Nr. 1417, Unterstände Nr. 1789, Unterstand Nr. 2328, 1'624 m² Grundstücksfläche

Erbengemeinschaft Sinnesberger Leo, Matte 8, 9473 Gams an Sinnesberger Lydia, Matte 8, 9473 Gams: ½ Miteigentum an Nr. S20077, StWE-WQ 42/10000 (4 ½-Zimmerwohnung); ½ Miteigentum an Nr. M30042, 1/30 Miteigentum an Nr. S20100 (Tiefgarage); ½ Miteigentum an Nr. M30043, 1/30 Miteigentum an Nr. S20100 (Tiefgarage); ½ Miteigentum an Nr. M30169, 50/1000 Miteigentum an Grundstück Nr. 116 (2'927 m² Grundstücksfläche), Breiten